



**STADT LEMGO**  
**Bebauungsplan Nr. 30**  
**Meisen - Finken - Amselweg**

M. 1:1000

**Gemarkung Lemgo Flur Nr. 60**  
 Offenlegungs -  
**Ausfertigung**

2. Teilplan  
 Festlegungsplan

| GEBAUDESTAND   | BAUFLÄCHEN  | MASS DER BAULICHEN NUTZUNG  | BAULICHE ANLAGEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF   | FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN   | FLÄCHEN FÜR DIE LAND- BZW FORSTWIRTSCHAFT  | SONSTIGE DARSTELLUNGEN & FESTSETZUNGEN   | RENNZEICHNUNGEN U. ANSCHLÜSSE   |
|--|---|---|---|---|--|--|---|
| <b>STAND:</b><br>OFFENTLICHES GEBÄUDE<br>WOHNGEBÄUDE MIT GESCHOSSZAHL UND HAUSNUMMER<br>WIRTSCHAFTS- BEZU. INDUSTRIEGEBÄUDE MIT GESCHOSSZAHL UND HAUSNUMMER<br>OFFENE HALLE<br>DURCHFABRT<br>ABRUCH<br><b>GRENZEN</b><br>VORHANDEN:<br>GEMEINDEGRENZE<br>FLUGRENZE<br>FLURSTÜCKSGRENZE<br>GEPLANT:<br>FLURSTÜCKSGRENZE-UNVERBINDLICH | WOHNBAUFLÄCHEN<br>GEMISCHTE BAUFLÄCHEN<br>GEWERBLICHE BAUFLÄCHEN<br>SONDERBAUFLÄCHEN<br>WR REINES WOHNGEBIET<br>WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET<br>SO SONDERSGEBIET<br>MI MISCHGEBIET<br>GE GEWERBEGEBIET | RÖM. ZIFFER, Z. B. III ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE<br>RÖM. ZIFFER IN EINEM KREIS, Z. B. III ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ZWINGEND<br>DEZIMALZAH, Z. B. 0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL<br>DEZIMALZAH IN EINEM KREIS, Z. B. 0.7 GESCHOSSFLÄCHENZAHL<br><b>BAUWEISE</b><br>OFFENE BAUWEISE<br>OFFENE BAUWEISE NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER-ZULÄSSIG<br>OFFENE BAUWEISE NUR HAUSGRUPPEN-ZULÄSSIG<br>GESCHLOSSENE BAUWEISE<br>BAULINIE<br>BAUGRENZE<br>GRENZE DER BAUGEBIETE UNTEREINANDER | FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR GEMEINDEBEDARF<br>SCHULE<br>KRANKENHAUS<br>KIRCHE<br>KINDERGARTEN<br>HALLENBAD<br>FEUERWEHR<br><b>VERKEHRSFLÄCHEN</b><br>OFFENTLICHE STRASSENVERKEHRSFLÄCHE<br>STANDSPUR<br>DORDSTEINHAUPE<br>GEHWEG BEZU. BÜRGERSTEIG<br>STRASSENBEDECKUNGSLINIE<br>PRIVATE STRASSENVERKEHRSFLÄCHE<br>GEHWEG | FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR VERSORGENSANLAGEN<br>UMSpannwerk<br>WASSERBEHALTER<br>WÄRRANLAGE<br>ELEKTRIKATOWER<br>GASWERK<br><b>GRÜNFLÄCHEN</b><br>GRÜNFLÄCHEN OFFENTLICHE<br>GRÜNFLÄCHE PRIVAT<br>PARKANLAGE<br>SPIELPLATZ<br>SPORTPLATZ<br>FRIEDHOF<br>DAUERHEIMGARTEN<br>WASSERFLÄCHEN | FLÄCHEN FÜR DIE LAND- BZW FORSTWIRTSCHAFT<br><b>FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE U. GARAGEN</b><br>STELLPLÄTZE<br>GARAGEN<br>GEMISCHAFTSSTELLPLÄTZE<br>GEMISCHAFTSGARAGEN<br>OFFENTLICHE PARKPLÄTZE | GRENZEN DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES<br>NÖHENSCHICHTLINIE<br>MISCHWASSERKANAL VORHANDEN<br>GEPLANT<br>SCHMUTZWASSERKANAL VORHANDEN<br>GEPLANT<br>REGENWASSERKANAL VORHANDEN<br>GEPLANT<br>STELLUNG DER GEBÄUDE / PLANUNG | UMGRENZUNG DES PLANNUMMERS<br>LANDSCHAFTSBOHMENSTREIFEN<br>UMGRENZUNG DER FLÄCHEN MIT WASSERRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN<br>WASSERSCHUTZGEBIET<br>BÜBELSCHUTZGEBIET<br>ÜBERSCHNITTUNGSGEBIET |

DIESER BEBAUUNGSPLAN BESTEHT AUS 2 TEILPLÄNEN U. EINEM TEXTTEIL UND EINEM EIGENTUMERVERZEICHNIS

GRÖSSE DES PLANGEBIETES : 8,301 HA

KARTENGRUNDLAGE : KATASTERKARTE (URNAHME 1881) NEUKARTIERUNG 1965 U. ERGÄNZUNG

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE VOM STADTRAUM LEMGO

A) ENTWORFEN AM 1. August 1966  
 B) ANGEFERTIGT AM 1. Dezember 1966

LEMGO, DEN 7. Februar 1967

*Klaus*  
 STADT OBERBAUAMT

ES WIRD BESCHWENDET, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES MIT DEM KATASTERNACHWEIS ÜBEREINSTIMMT UND DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

BRAKE ÜBER LEMGO, DEN 2. 12. 1966

LANDKREIS LEMGO  
 DER OBERKREISDIREKTOR  
 VERMESSUNGS U. KATASTERABTEILUNG  
 IM AUFTRAGE

*M. Re.*  
 KREISVERM.- DIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2 ABSATZ 1 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BUNDB. BAUGES. - DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT LEMGO VOM 24. 1. 1966... AUFGESTELLT WORDEN.

LEMGO, DEN 7. Februar 1967

*F. W.*  
 BÜRGERMEISTER

*M. Re.*  
 STADTDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT EINSCHLIESSLICH DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2 ABSATZ 1 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BUNDB. BAUGES. - ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

LEMGO, DEN 7. Mai 1968 - 5. Juli 1968

*F. W.*  
 BÜRGERMEISTER

*M. Re.*  
 STADTDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES MIT VERFÜGUNG VOM 25. DEZ. 1968... GENEHMIGT WORDEN.

DETMOLD, DEN 28. DEZ. 1968

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE

*F. W.*  
 STADT BÜRGERMEISTER

*M. Re.*  
 STADTDIREKTOR